

[Der Gouverneur der Region Kursk sagte, die ukrainischen Streitkräfte hätten versucht, die Grenze zu durchbrechen](#)

06.08.2024

Der Gouverneur der russischen Region Kursk, Smirnow, sagte am Morgen des 6. August, ukrainische Truppen hätten versucht, die Grenze in der Region zu überqueren, seien aber von russischen Grenzsoldaten zurückgewiesen worden

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Gouverneur der russischen Region Kursk, Smirnow, sagte am Morgen des 6. August, ukrainische Truppen hätten versucht, die Grenze in der Region zu überqueren, seien aber von russischen Grenzsoldaten zurückgewiesen worden

Der amtierende Gouverneur der russischen Region Kursk, Alexej Smirnow, sagte, ukrainische Truppen hätten am Morgen des 6. August versucht, in die Region einzudringen, seien aber von russischen Grenzsoldaten abgewiesen worden.

Der Beamte schrieb darüber in den sozialen Medien.

„Heute kommen Informationen aus den Bezirken Suzhansky und Korenevsky über Versuche der ukrainischen Streitkräfte, auf das Gebiet der Region Kursk vorzudringen. Soldaten des Grenzschutzdienstes des russischen Föderalen Sicherheitsdienstes und der russischen Streitkräfte haben ein Durchbrechen der Grenze nicht zugelassen“, heißt es in Smirnovs Telegram-Kanal.

Die russische Öffentlichkeit schreibt, dass „der Feind sich mit Ausrüstung auf Honcharivka im Bezirk Suzhansky zubewegt“, die Kämpfe weitergehen und die ukrainischen Streitkräfte Panzer in Richtung Kurylivka und Honcharivka abfeuern.

Militärblogger schreiben, dass die ukrainischen Streitkräfte versuchen, in die Region Belgorod durchzubrechen. Der regierungsnaher Sender Mash behauptet, eine ukrainische Sabotage- und Aufklärungsgruppe von 100 Kämpfern habe versucht, im Bezirk Suzhansky in der Region Kursk auf russisches Territorium vorzudringen und sei zurückgewiesen worden.

Das russische Verteidigungsministerium und der Generalstab der ukrainischen Streitkräfte haben sich dazu noch nicht geäußert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 239

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.